

### PLANZEICHEN

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§9 Abs. 1 Nr.1 BauGB)		
MI	MISCHGEBIET	(§ 4 BauNVO)
SO	MISCHGEBIET	(§ 16,20 BauNVO)
0.3	MAX. ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE	(§ 16,19 BauNVO)
HW	GRUNDFLÄCHENZAHLE (GRZ)	(§ 16,18 BauNVO)
HF	MAX. WANDHÖHE (TRAUFHÖHE)	(§ 16,18 BauNVO)
DN	MAX. FIRSHÖHE	(§ 16,18 BauNVO)
DN	DACHNEIGUNG	(§ 74 LBO)
EFH	FESTGESETZTE ERDGESCHOSS-ROHFLUSSENHÖHE	(§ 18 Abs. 1 BauNVO)
BAUWEISE, GRUNDSTÜCKSFÄCHEN, BAULICHE ANLAGEN (§9 Abs. 1 Nr.2 BauGB)		
o	OFFENE BAUWEISE	(§ 22 Abs. 2 BauNVO)
△	NUR EINFAMILIENHÄUSER ZULÄSSIG	(§ 22 Abs. 2 BauNVO)
△	NUR DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG	(§ 22 Abs. 2 BauNVO)
□	ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE	(§ 23 BauNVO)
□	BAUGRENZE	(§ 23 BauNVO)
□	NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE	(§ 23 BauNVO)
↔	HAUPTFRISTRICHTUNG	(§ 74 LBO)
FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE UND GARAGEN (§9 Abs. 1 Nr.4 BauGB)		
ST	STELLPLÄTZE ZULÄSSIG	(§ 9 Abs. 1 Nr.4 BauGB)
G	GARAGEN ZULÄSSIG	(§ 9 Abs. 1 Nr.4 BauGB)
□	UMGRENZUNG VON VORGESEHENEN STANDORTEN FÜR ST UND G	(§ 9 Abs. 1 Nr.4 BauGB)
P	ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
△	EINFAHRT	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
△	BEREICH OHNE EIN- UND AUSFAHRT	(§ 9 Abs. 1 Nr. 4, 11 BauGB)
FLÄCHEN DIE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN SIND (§9 Abs. 1 Nr.10 BauGB)		
□	SICHTDREIECKE FREIZUHALTEN	(§ 9 Abs. 1 Nr. 10 BauGB)
□	FLÄCHE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN	(§ 9 Abs. 1 Nr. 10 BauGB)
VERKEHRSFLÄCHEN (§9 Abs. 1 Nr.11 BauGB)		
□	STRASSENVERKEHRSFLÄCHE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
S	S = STRASSE, G = GEHWEG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
□	STRASSENBEDECKUNGSLINIE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
□	VERKEHRSFLÄCHE BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
□	= WOHN- UND SPIELSTRASSE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
□	FELDWEG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
V	VERKEHRSBERUHIGTER BEREICH	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
□	ZONE MIT ZULÄSSIGER HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT = 30er-ZONE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN / LEITUNGEN (§9 Abs. 1 Nr.12, Nr. 13 BauGB)		
□	FLÄCHEN FÜR VER- UND ENTSORGSANLAGEN	(§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)
○	ZWECKBESTIMMUNG : WERTSTOFFVERSORGUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 14 BauGB)
○	ZWECKBESTIMMUNG : ABWASSER	(§ 9 Abs. 1 Nr. 14 BauGB)
○	ZWECKBESTIMMUNG : ENERGIEVERSORGUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)
○	UNTERRIRDISCHE HAUPTVERSORGUNGSLIENUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)
○	OBERIRDISCHE HAUPTVERSORGUNGSLIENUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)
□	GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHT ZU GUNSTEN DER ALLGEMEINHEIT	(§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)
ÖFFENTLICHE UND PRIVATE GRÜNFLÄCHEN (§9 Abs. 1 Nr.15 BauGB)		
□	GRÜNFLÄCHE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
□	GRÜNFLÄCHE PRIVAT	(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
□	ZWECKBESTIMMUNG : FRIEDHOF	(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
FLÄCHEN ZUM SCHUTZ VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (§9 Abs. 1 Nr.20 BauGB)		
□	UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR IN DEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN (IM 1f) NÄHER BESTIMMTEN MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT	(§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)
UMGRENZUNG VON SCHUTZGEBIETEN UND SCHUTZOBJEKTEN IM SINNE DES NATURSCHUTZRECHTS (§9 Abs. 6 BauGB)		
□	VORHANDENE UMGRENZUNG	(§ 9 Abs. 6 BauGB)
ANPFLANZUNGEN (§9 Abs. 1 Nr.25a BauGB)		
□	GEBOT ZUR ANPFLANZUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)
□	GEBOT ZUR ANPFLANZUNG EINES LAUBBAUMES OHNE STANDORTFESTLEGUNG (GRUNDSTÜCKSFÄCHEN - BEZOGEN)	(§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)
□	GEBOT ZUR ANPFLANZUNG EINES LAUBBAUMES MIT STANDORTFESTLEGUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)
□	GEBOT ZUR ANPFLANZUNG EINER HECKE OHNE STANDORTFESTLEGUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)
ERHALTUNG VON PFLANZUNGEN (§9 Abs. 1 Nr.25b BauGB)		
□	GEBOT ZUR ERHALTUNG EINES LAUBBAUMES	(§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)
□	GEBOT ZUR ERHALTUNG ODER NEUPFLANZUNG EINES LAUBBAUMES	(§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)
□	GEBOT ZUR ERHALTUNG EINER HECKE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)
WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN ZUR REGELUNG DES WASSERABFLUSSES (§9 Abs. 1 Nr.16 BauGB)		
□	UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR DIE REGELUNG DES WASSERABFLUSSES	(§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)
□	ZWECKBESTIMMUNG : REGENWASSERVERSICHERUNG	(§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)
SONSTIGE PLANZEICHEN		
□	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES	(§ 9 Abs. 7 BauGB)
z.B.	MASSZAHLEN	
R=18	KURVEN- BZW. EINMÜNDUNGSRADIEN IN [m]	
SONSTIGE DARSTELLUNGEN OHNE FESTSETZUNGSCHARAKTER		
□	VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN	
t2/1	FLURSTÜCKSNUMMERN	
□	HÖHENLINIEN	
□	BESTEHENDES GEBÄUDE WOHNUNGSNUTZUNG	
□	BESTEHENDES GEBÄUDE SONST. NUTZUNG	

### ÜBEREINSTIMMUNGSVERMERK

DIE ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM LIEGENSCHAFTSKATASTER WIRD BESTÄTIGT.



### VERFAHRENSVERMERKE

FESTLEGUNG DES UNTERSUCHUNGSRAHMS FÜR DIE NATURSCHUTZRELEVANTEN BELANGE (SCOPING) (§2 Abs.1 BauGB)	AM	03.12.2008
FRÜHZEITIGE UNTERRICHTUNG DER TRÄGER ÖFFENTL. BELANGE (§4 Abs.1 BauGB)	AM	03.12.2008
AUFSTELLUNGSBESCHLUSS DES GEMEINDERATES (§2 Abs.1 BauGB)	AM UND	18.11.2008 03.02.2009
VORGEZOGENE BÜRGERBETEILIGUNG (§3 Abs.1 BauGB)	AM	11.03.2009
ABLAUF DER FRIST ZUR STELLUNGNAHME DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE (§4 BauGB)	AM	03.02.2009
BESCHLUSS ZUR ANHÖRUNG UND OFFENLEGUNG (§2 Abs. 2 BauGB)	AM	31.03.2009
OFFENLEGUNG (§3 Abs. 2 BauGB)	VON BIS	09.04.2009 10.05.2009
SATZUNGSBESCHLUSS DES GEMEINDERATES (§10 BauGB i.V.m. §4 GO)	AM	19.05.2009
MIT DER ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNG WURDE DER BEBAUUNGSPLAN RECHTSKRÄFTIG (§10 BauGB)	AM	02.07.2009

ARCHITECTEN  
STADTPLANER  
INGENIEURE

**WIESER**

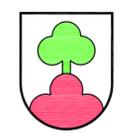
DIPL.-ING. (FH)  
**ERWIN WIESER**  
FREIER ARCHITEKT  
FREIER STADTPLANER

DIPL.-ING. (FH)  
**ANDREAS WIESER**  
FREIER ARCHITEKT

UNTERE GIESSWIESEN 16  
D-78247 HILZINGEN  
TELEFON 0 77 311 7892-0  
TELEFAX 0 77 311 7892-29  
INFO@WIESER-ONLINE.DE  
WWW.WIESER.AG

LANDKREIS :  
GEMEINDE :  
GEMARKUNG :

**KONSTANZ  
HILZINGEN  
SCHLATT A. RANDEN**



BEBAUUNGSPLAN :

**KIRCHHOFÄCKER**

**LAGEPLAN**

ZEICHNERISCHER TEIL ZUM BEBAUUNGSPLAN

MASSSTAB :  
ORT / DATUM :

**1:500  
HILZINGEN, DEN 19.05.2009**

BÜRGERMEISTER

\_\_\_\_\_

PLANER :

\_\_\_\_\_